



Statistischer Bericht

MI - vj 1 / 14

Preisindizes für Bauwerke in Thüringen Februar 2014

Bestell - Nr. 12 105

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Preise, Verdienste, Arbeitskosten,
Verkehr, Dienstleistungen
Telefon: 0361 37-84220

Herausgegeben im April 2014

Heft-Nr.: 67 / 14
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

Tabellen

Langfristige Ergebnisse

1. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau
- Langfristige Übersicht - Basis 2010 = 100 4

Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse

2. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau 7
3. Preisindizes für Wohngebäude insgesamt nach Bauleistungen 8
4. Preisindizes für Nichtwohngebäude - Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude -
nach Bauleistungen 9
5. Preisindizes für die Instandhaltung von Wohngebäuden nach Bauleistungen
- Instandhaltung von Wohngebäuden ohne Schönheitsreparaturen und
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung - 11
6. Preisindizes für Ingenieurbau nach Bauleistungen
- Straßenbau, Brücken im Straßenbau und Ortskanäle - 12

Grafik

- Preisindizes für Bauwerke 6

Vorbemerkungen

Baupreisindizes spiegeln die Entwicklung der Preise für den Neubau und die Instandhaltung von Bauwerken wider. Für Thüringen wurden erstmals im August 1994 Baupreisindizes auf Basis 1991 = 100 veröffentlicht. Die Preisindizes für die Bauwirtschaft werden alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt.

Mit dem Berichtsmonat August 2013 erfolgt die Veröffentlichung der Baupreisindizes auf der Grundlage des neuen Basisjahres 2010.

Mit der Umbasierung werden die Berechnungsgrundlagen aktualisiert. Die Gewichtsstrukturen werden aktualisiert und den aktuellen Bauverfahren und Bauweisen angepasst. In diesem Zusammenhang werden auch die Gliederungen der Preisindizes neu festgelegt.

Es werden Preisindizes für folgende Bauwerksarten berechnet:

- für den konventionellen Neubau im Hochbau (Wohngebäude, Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude)
- für den Neubau im Tiefbau (Straßen, Brücken, Ortskanäle)
- für die Instandhaltung von Wohngebäuden.

Ab August 2013 werden bei den Preisindizes folgende Änderungen wirksam:

- Preisindizes für Einfamilien- bzw. Mehrfamiliengebäude entfallen
- Bei dem Preisindex für die Instandhaltung von Mehrfamiliengebäuden werden jetzt auch Einfamiliengebäude einbezogen. Es ändert sich die Bezeichnung in "**Preisindex für die Instandhaltung von Wohngebäuden**". Werterhöhende Bauleistungen wie z.B. "Wärmedämm- und Verbundsysteme" sowie "Dämmarbeiten an technischen Anlagen" entfallen beim Instandhaltungsindex.
- Es erfolgte eine Aktualisierung der Bezeichnung der Bauarbeiten auf der Grundlage der VOB.
- 14 Bauleistungen entfallen aufgrund ihrer geringen Bedeutung und 5 neue Bauleistungen werden erstmals in die Indexberechnung eingeführt.

Rechtsgrundlage

- Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720-9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben der Merkmale gemäß § 4 Abs. 1.
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Methodische Hinweise

Die Preiserhebungen erfolgen vierteljährlich bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Erhebungsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat, nicht bestimmte Kalendertage.

Die Baupreisindizes messen auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden. Sie geben keine Auskunft über die Entwicklung der Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken. Baupreisindizes dienen häufig als Bezugsgröße von Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht- und anderen Verträgen. Das Thüringer Landesamt für Statistik kann nicht über die währungsrechtliche Zulässigkeit solcher Klauseln befinden, sondern muss an die Landeszentralbank verweisen, die für solche Fragen allein zuständig ist.

Der wichtigste Index im Rahmen des konventionellen **Neubaus von Wohngebäuden** ist der Baupreisindex für **Wohngebäude insgesamt** - Bauleistungen am Bauwerk. Für Nichtwohngebäude werden Indizes für **Bürogebäude** sowie **Gewerbliche Betriebsgebäude** ermittelt. Weiterhin werden Preisindizes für ausgewählte **Tiefbauten** (Straßenbau, Brücken im Straßenbau, Ortskanäle) nachgewiesen. Daneben werden noch Preisindizes für die **Instandhaltung von Wohngebäuden** ohne Schönheitsreparaturen und für **Schönheitsreparaturen in einer Wohnung** berechnet.

Soweit nicht anders vermerkt, werden die Preisindexzahlen einschließlich Umsatzsteuer veröffentlicht.

Die Indizes können als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen betrachtet werden. Jahresdurchschnitte werden grundsätzlich aus den vier Erhebungsmonaten des aktuellen Jahres ermittelt.

Die Indizes werden nach der so genannten **Laspeyres-Formel** berechnet. Kennzeichnend für diesen Indextyp ist, dass er die Preisentwicklung im Zeitverlauf widerspiegelt und den Effekt von Mengenveränderungen als Folge veränderter Strukturen im Baugeschehen ausschließt. Da sich die Bauverfahren und Bauformen im Laufe der Zeit verändern, werden im Zusammenhang mit der Umbasierung die Wägungsschemata überprüft und aktualisiert. Diese Wägungsanteile bleiben bis zur nächsten geplanten Indexumstellung auf ein neues Basisjahr unverändert.

Die den Baupreisindizes zu Grunde liegenden Preisreihen für Bauleistungen werden in Form von Messzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr 2010 = 100 ermittelt. Sie beruhen auf den Ergebnissen der vierteljährlichen Preiserhebungen.

Die vierteljährlich erhobenen Preise sind **Marktpreise** bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Umsatzsteuer. Zurzeit werden für insgesamt 177 Preisrepräsentanten die Verkaufspreise erfragt.

Indexveränderungen

Die Indexveränderungen von einem Zeitpunkt zum anderen können sowohl in Indexpunkten als auch in Prozenten gemessen werden.

Indexveränderung nach **Punkten**:
Differenz zwischen neuem und
altem Indexstand

Indexveränderung nach **Prozenten**:
neuer Indexstand
----- x 100 - 100
alter Indexstand

Rechenbeispiel

Der Preisindex Wohngebäude insgesamt auf der Basis 2010 = 100 lag in Thüringen im August 2013 bei 107,0 und im August 2011 bei 102,6.

Indexveränderung nach **Punkten**:

107,0 - 102,6 = 4,4 Punkte

Indexveränderung nach **Prozenten**:

107,0
----- x 100 - 100 = 4,3 Prozent
102,6

Indexreihen auf alten Basisjahren

Wird die Umbasierung auf ein Jahr gewünscht, das nicht als Basisjahr nachgewiesen wird, z.B. 1995 = 100, so lassen sich die aktuellen Indizes auf der Basis 2010 = 100 nach folgender Umbasierungsformel umrechnen:

$$\text{Gesuchter Index (1995 = 100)} = \frac{\text{Index im Berichtszeitraum}}{\text{Index D 1995 (2010 = 100)}} \times 100$$

Rechenbeispiel

Der Preisindex für Wohngebäude insgesamt hatte im August 2013 auf Basis 2010 = 100 einen Stand von 107,0. Auf der gewünschten Basis 1995 = 100 ergibt sich folgender Index:

$$\text{Gesuchter Index August 2013 (1995 = 100)} = \frac{\text{Index August 2013 (2010 = 100)}}{\text{Index D 1995 (2010 = 100)}} \times 100 = \frac{107,0}{89,3} \times 100 = 119,8$$

Abkürzungen

D Durchschnitt

**1. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude,
(Langfristige
Basis 2010**

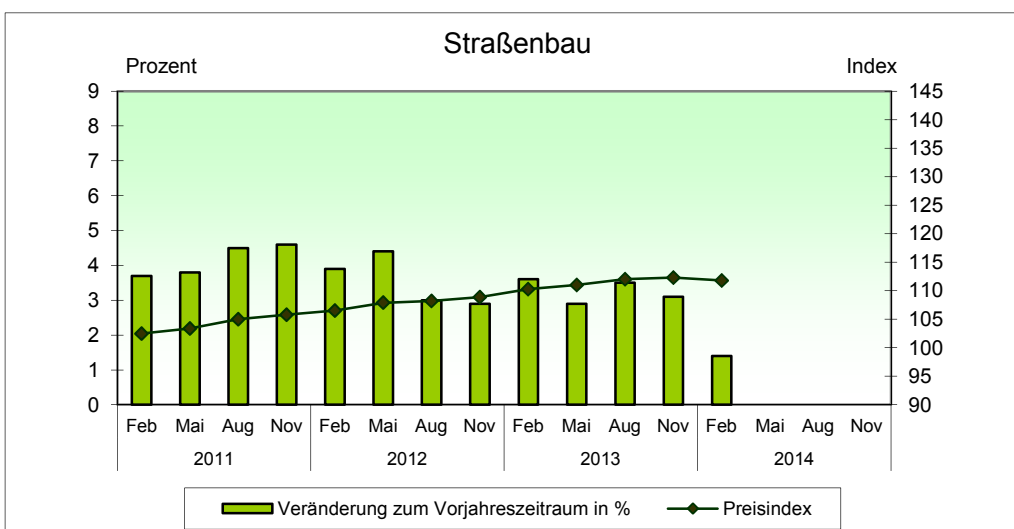
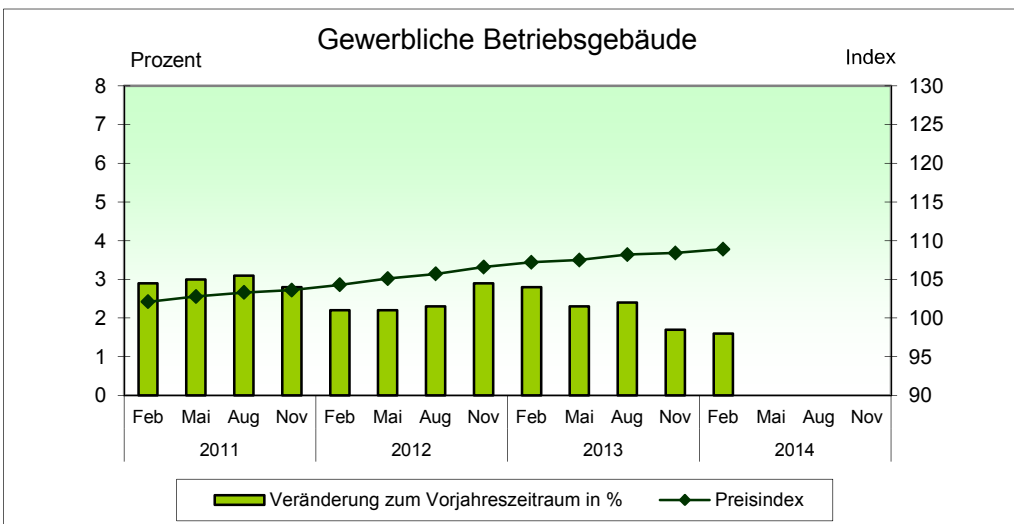
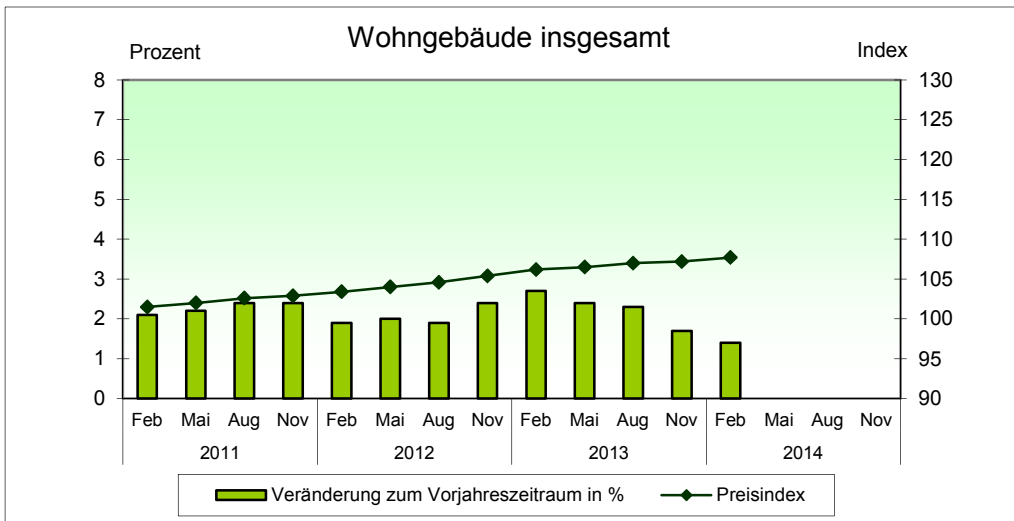
Lfd. Nr.	Jahr Monat	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	
		insgesamt (Bauleistungen am Bauwerk)	Bürogebäude	gewerbliche Betriebsgebäude
1	1991 D	73,1	69,8	69,2
2	1992 D	80,5	76,2	76,3
3	1993 D	84,9	80,3	79,4
4	1994 D	87,1	82,4	80,8
5	1995 D	89,3	84,4	82,5
6	1996 D	88,2	84,0	82,3
7	1997 D	87,5	83,6	82,0
8	1998 D	86,6	83,5	81,9
9	1999 D	85,7	82,7	81,1
10	2000 D	85,5	83,2	81,3
11	2001 D	85,2	83,5	81,3
12	2002 D	85,1	83,9	81,6
13	2003 D	85,9	84,5	82,5
14	2004 D	87,2	86,0	84,2
15	2005 D	88,5	87,2	86,2
16	2006 D	90,2	89,3	88,3
17	2007 D	95,5	94,9	94,1
18	2008 D	98,0	98,0	97,6
19	2009 D	99,3	99,5	99,8
20	2010 D	100,0	100,0	100,0
21	2011 D	102,3	102,5	103,0
22	2012 D	104,4	104,7	105,4
23	2013 D	106,7	106,8	107,8
	2011			
24	Februar	101,5	101,8	102,1
25	Mai	102,0	102,4	102,8
26	August	102,6	102,8	103,3
27	November	102,9	103,1	103,6
	2012			
28	Februar	103,4	103,8	104,3
29	Mai	104,0	104,4	105,1
30	August	104,6	104,9	105,7
31	November	105,4	105,6	106,6
	2013			
32	Februar	106,2	106,3	107,2
33	Mai	106,5	106,5	107,5
34	August	107,0	107,0	108,2
35	November	107,2	107,2	108,4
	2014			
36	Februar	107,7	108,0	108,9

**Instandhaltung sowie Ingenieurbau
Übersicht)
= 100**

Instandhaltung von Wohngebäuden		Ingenieurbau			Lfd. Nr.
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle	
66,3	80,7	77,0	78,7	83,2	1
74,2	93,4	83,2	85,0	90,6	2
79,4	101,5	85,6	87,1	92,2	3
82,4	106,7	85,3	88,0	92,6	4
85,0	109,5	85,2	88,5	92,8	5
85,0	107,5	80,9	87,0	89,4	6
84,6	105,4	79,3	85,4	87,3	7
84,4	104,4	77,7	84,0	85,3	8
83,7	102,0	77,7	81,7	84,4	9
83,2	100,7	79,9	81,7	84,7	10
82,8	97,3	80,9	81,3	85,1	11
82,2	94,3	80,5	80,8	85,1	12
82,6	94,0	80,1	81,1	85,2	13
83,5	94,4	79,4	84,1	86,4	14
85,4	94,2	79,7	85,8	87,7	15
87,7	92,5	84,1	87,5	91,2	16
93,1	97,5	89,0	93,0	95,4	17
96,1	99,9	93,5	97,8	96,8	18
97,9	99,8	97,6	99,3	99,7	19
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	20
102,8	101,2	104,2	101,5	101,8	21
105,6	104,6	107,9	102,6	104,3	22
108,1	107,2	111,4	103,3	106,7	23
101,8	99,8	102,5	101,2	100,5	24
102,4	100,3	103,4	101,8	101,4	25
103,3	102,1	105,0	101,6	102,2	26
103,7	102,6	105,8	101,4	102,9	27
104,8	103,3	106,5	102,6	103,3	28
105,6	104,8	107,9	102,5	104,1	29
105,8	104,8	108,2	102,7	104,6	30
106,2	105,5	108,9	102,7	105,3	31
107,5	106,8	110,3	102,6	106,0	32
107,8	107,3	111,0	102,8	106,4	33
108,3	107,4	112,0	103,9	107,3	34
108,6	107,2	112,3	103,9	107,2	35
109,6	107,4	111,8	105,3	107,1	36

Preisindizes für Bauwerke *)

Basis 2010 = 100



*) einschließlich Umsatzsteuer

**2. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude,
Instandhaltung sowie Ingenieurbau**

Art des Bauwerkes <hr/> Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2013		2014	Veränderung Februar 2014 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2013	November 2013
	Promille	Basis 2010 = 100			Prozent	

Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

Wohngebäude insgesamt	1 000	106,2	107,2	107,7	1,4	0,5
Rohbauarbeiten	455,32	106,8	108,2	108,2	1,3	-
Ausbauarbeiten	544,68	105,7	106,4	107,2	1,4	0,8

Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

Bürogebäude	1 000	106,3	107,2	108,0	1,6	0,7
Rohbauarbeiten	341,93	107,7	109,0	109,2	1,4	0,2
Ausbauarbeiten	658,07	105,5	106,3	107,4	1,8	1,0
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	107,2	108,4	108,9	1,6	0,5
Rohbauarbeiten	530,89	108,0	109,3	109,4	1,3	0,1
Ausbauarbeiten	469,11	106,4	107,3	108,4	1,9	1,0

Instandhaltung von Wohngebäuden

Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	107,5	108,6	109,6	2,0	0,9
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000	106,8	107,2	107,4	0,6	0,2
Außenanlagen	1 000	106,3	108,5	108,1	1,7	-0,4

Ingenieurbau

Straßenbau	1 000	110,3	112,3	111,8	1,4	-0,4
Brücken im Straßenbau	1 000	102,6	103,9	105,3	2,6	1,3
Ortskanäle	1 000	106,0	107,2	107,1	1,0	-0,1

**3. Preisindizes für Wohngebäude insgesamt
nach Bauleistungen**

Art des Bauwerkes <hr/> Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2013		2014	Veränderung Februar 2014 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2013	November 2013
	Promille	Basis 2010 = 100			Prozent	
Wohngebäude insgesamt	1 000	106,2	107,2	107,7	1,4	0,5
Rohbauarbeiten	455,32	106,8	108,2	108,2	1,3	-
Erdarbeiten	37,81	104,9	108,0	108,3	3,2	0,3
Verbauarbeiten	0,54	103,3	109,6	112,3	8,7	2,5
Entwässerungskanalarbeiten	10,81	111,2	112,9	114,1	2,6	1,1
Mauerarbeiten	110,41	103,7	105,1	104,7	1,0	-0,4
Betonarbeiten	156,88	108,2	109,0	108,7	0,5	-0,3
Zimmer- und Holzbauarbeiten	45,67	108,3	109,7	111,0	2,5	1,2
Stahlbauarbeiten	7,38	109,5	106,9	107,4	-1,9	0,5
Abdichtungsarbeiten	11,88	106,0	106,1	106,2	0,2	0,1
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	48,33	108,8	110,7	111,8	2,8	1,0
Klempnerarbeiten	16,24	106,2	107,2	107,6	1,3	0,4
Gerüstarbeiten	9,37	106,3	110,7	107,8	1,4	-2,6
Ausbauarbeiten	544,68	105,7	106,4	107,2	1,4	0,8
Naturwerksteinarbeiten	8,69	104,0	104,0	104,0	-	-
Betonwerksteinarbeiten	0,46	106,7	106,7	107,3	0,6	0,6
Putz- und Stuckarbeiten	41,31	106,9	107,5	107,7	0,7	0,2
Wärmedämm-Verbundsysteme	32,34	105,1	105,7	105,5	0,4	-0,2
Trockenbauarbeiten	25,29	104,4	106,6	107,4	2,9	0,8
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	0,74	109,3	111,7	111,7	2,2	-
Fliesen- und Plattenarbeiten	28,77	106,1	107,1	107,1	0,9	-
Estricharbeiten	18,36	104,9	105,8	106,4	1,4	0,6
Tischlerarbeiten	96,33	103,1	102,9	103,1	-	0,2
Parkettarbeiten	25,09	102,3	103,5	103,3	1,0	-0,2
Rolladenarbeiten	17,27	102,3	103,0	104,6	2,2	1,6
Metallbauarbeiten	35,49	103,8	104,5	105,2	1,3	0,7
Verglasungsarbeiten	10,44	101,7	101,7	106,3	4,5	4,5
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	16,78	105,4	105,6	109,4	3,8	3,6
Bodenbelagarbeiten	5,40	108,5	108,5	109,9	1,3	1,3
Tapezierarbeiten	7,71	103,2	103,8	104,7	1,5	0,9
Raumlufftechnische Anlagen	6,90	115,2	116,9	118,0	2,4	0,9
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	70,38	111,5	112,4	113,4	1,7	0,9
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. innerh. v. Geb.	46,43	104,5	105,6	106,5	1,9	0,9
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	40,31	108,1	110,0	111,4	3,1	1,3
Gebäudeautomation	1,07	108,3	107,2	109,2	0,8	1,9
Blitzschutzanlagen	1,70	108,9	113,0	114,9	5,5	1,7
Dämm- und Brandschutzarbeiten an techn. Anlagen	3,65	106,5	107,9	109,5	2,8	1,5
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	3,77	105,7	106,4	108,0	2,2	1,5

**4. Preisindizes für Nichtwohngebäude
- Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude -
nach Bauleistungen**

Art des Bauwerkes Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2013		2014	Veränderung Februar 2014 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2013	November 2013
		Basis 2010 = 100			Prozent	
	Promille					
Bürogebäude	1 000	106,3	107,2	108,0	1,6	0,7
Rohbauarbeiten	341,93	107,7	109,0	109,2	1,4	0,2
Erdarbeiten	25,04	104,9	107,8	108,1	3,1	0,3
Verbauarbeiten	3,29	103,3	109,6	112,3	8,7	2,5
Entwässerungskanalarbeiten	7,68	111,4	113,1	114,3	2,6	1,1
Mauerarbeiten	36,14	104,3	105,9	105,9	1,5	-
Betonarbeiten	186,20	108,9	109,5	109,4	0,5	-0,1
Zimmer- und Holzbauarbeiten	10,86	108,2	109,8	111,4	3,0	1,5
Stahlbauarbeiten	16,22	107,3	106,4	106,7	-0,6	0,3
Abdichtungsarbeiten	5,03	105,5	105,7	105,9	0,4	0,2
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	35,39	107,4	110,2	111,8	4,1	1,5
Klempnerarbeiten	8,03	106,7	107,5	108,1	1,3	0,6
Gerüstarbeiten	8,05	106,3	110,7	107,8	1,4	-2,6
Ausbauarbeiten	658,07	105,5	106,3	107,4	1,8	1,0
Naturwerksteinarbeiten	6,99	103,6	103,6	103,6	-	-
Betonwerksteinarbeiten	4,51	106,5	106,5	107,2	0,7	0,7
Putz- und Stuckarbeiten	20,54	107,2	107,7	108,2	0,9	0,5
Wärmedämm-Verbundsysteme	25,64	105,1	105,7	105,5	0,4	-0,2
Trockenbauarbeiten	48,02	103,9	106,0	106,7	2,7	0,7
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	7,44	103,6	103,9	104,5	0,9	0,6
Fliesen- und Plattenarbeiten	14,95	106,1	107,1	107,1	0,9	-
Estricharbeiten	23,65	105,0	105,8	106,5	1,4	0,7
Tischlerarbeiten	72,68	103,0	102,8	103,6	0,6	0,8
Parkettarbeiten	0,78	102,3	103,5	103,3	1,0	-0,2
Rollladenarbeiten	14,69	102,2	102,2	104,1	1,9	1,9
Metallbauarbeiten	92,16	104,1	104,8	104,9	0,8	0,1
Verglasungsarbeiten	49,79	101,7	101,7	106,3	4,5	4,5
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	17,78	105,0	105,2	109,2	4,0	3,8
Bodenbelagarbeiten	17,02	107,9	107,9	109,4	1,4	1,4
Tapezierarbeiten	4,03	103,2	103,8	104,7	1,5	0,9
Raumluftechnische Anlagen	24,84	114,5	115,5	116,5	1,7	0,9
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	56,31	110,1	110,6	111,6	1,4	0,9
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. innerh. v. Geb.	25,75	104,5	105,7	106,7	2,1	0,9
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	82,69	107,8	109,7	111,2	3,2	1,4
Gebäudeautomation	35,03	104,6	104,2	104,9	0,3	0,7
Blitzschutzanlagen	3,43	108,9	113,0	114,9	5,5	1,7
Dämm- und Brandschutzarbeiten an techn. Anlagen	2,92	106,5	107,9	109,5	2,8	1,5
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	6,43	105,7	106,4	108,0	2,2	1,5

Noch: 4. Preisindizes für Nichtwohngebäude
- Bürogebäude und gewerbliche Betriebsgebäude -
nach Bauleistungen

Art des Bauwerkes Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2013		2014	Veränderung Februar 2014 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2013	November 2013
		Basis 2010 = 100			Prozent	
	Promille					
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	107,2	108,4	108,9	1,6	0,5
Rohbauarbeiten	530,89	108,0	109,3	109,4	1,3	0,1
Erdarbeiten	45,46	104,7	107,5	107,7	2,9	0,2
Entwässerungskanalarbeiten	9,04	112,8	114,6	116,0	2,8	1,2
Mauerarbeiten	32,87	103,0	104,7	104,5	1,5	-0,2
Betonarbeiten	230,71	108,4	109,7	109,4	0,9	-0,3
Zimmer- und Holzbauarbeiten	28,61	109,0	110,2	112,2	2,9	1,8
Stahlbauarbeiten	71,39	107,8	106,5	106,8	-0,9	0,3
Abdichtungsarbeiten	5,45	106,1	106,2	106,3	0,2	0,1
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	66,34	110,6	113,2	114,0	3,1	0,7
Klempnerarbeiten	31,52	108,6	110,2	109,9	1,2	-0,3
Gerüstarbeiten	9,50	106,3	110,7	107,8	1,4	-2,6
Ausbauarbeiten	469,11	106,4	107,3	108,4	1,9	1,0
Naturwerksteinarbeiten	3,28	102,9	102,9	102,9	-	-
Betonwerksteinarbeiten	0,72	106,4	106,4	107,2	0,8	0,8
Putz- und Stuckarbeiten	14,59	107,1	107,7	107,9	0,7	0,2
Wärmedämm-Verbundsysteme	12,57	105,1	105,7	105,5	0,4	-0,2
Trockenbauarbeiten	19,80	104,2	106,3	107,3	3,0	0,9
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	28,70	104,1	104,5	105,1	1,0	0,6
Fliesen- und Plattenarbeiten	17,86	106,1	107,0	107,0	0,8	-
Estricharbeiten	13,20	105,0	105,9	106,5	1,4	0,6
Tischlerarbeiten	23,71	103,1	102,9	103,2	0,1	0,3
Parkettarbeiten	2,46	102,3	103,5	103,3	1,0	-0,2
Rollladenarbeiten	8,79	103,9	104,2	105,5	1,5	1,2
Metallbauarbeiten	74,85	105,4	106,2	106,7	1,2	0,5
Verglasungsarbeiten	18,70	101,7	101,7	106,3	4,5	4,5
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	13,64	104,1	104,6	108,4	4,1	3,6
Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten	0,98	109,3	112,7	114,0	4,3	1,2
Bodenbelagarbeiten	3,80	107,7	107,7	109,4	1,6	1,6
Tapezierarbeiten	1,61	103,2	103,8	104,7	1,5	0,9
Raumluftechnische Anlagen	31,39	114,8	115,9	116,9	1,8	0,9
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	43,61	109,0	110,0	110,8	1,7	0,7
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. innerh. v. Geb.	28,58	104,6	105,6	106,6	1,9	0,9
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	72,34	108,2	110,1	111,6	3,1	1,4
Gebäudeautomation	14,44	105,5	105,0	105,9	0,4	0,9
Blitzschutzanlagen	3,33	108,9	113,0	114,9	5,5	1,7
Dämm- und Brandschutzarbeiten an techn. Anlagen	6,46	106,5	107,9	109,5	2,8	1,5
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und -steige	9,70	105,7	106,4	108,0	2,2	1,5

**6. Preisindizes für Ingenieurbau
nach Bauleistungen
- Straßenbau, Brücken im Straßenbau und Ortskanäle -**

Art des Bauwerkes Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2013		2014	Veränderung Februar 2014 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2013	November 2013
		Basis 2010 = 100			Prozent	
	Promille					
Straßenbau	1 000	110,3	112,3	111,8	1,4	-0,4
Erdarbeiten	351,78	105,3	106,7	105,8	0,5	-0,8
Entwässerungskanalarbeiten	55,44	106,6	108,0	108,2	1,5	0,2
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindemittel	146,06	110,0	113,5	112,3	2,1	-1,1
Verkehrswegebau, Oberbausch. m. hydr. Bindemitteln	28,22	100,3	96,6	96,6	-3,7	-
Verkehrswegebau, Oberbauschichten aus Asphalt	338,57	118,3	121,1	120,9	2,2	-0,2
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfassungen	28,84	107,6	109,8	111,1	3,3	1,2
Mauerarbeiten	0,57	113,6	116,4	117,5	3,4	0,9
Betonarbeiten	27,69	102,9	104,4	104,3	1,4	-0,1
Metallbauarbeiten	19,54	103,0	103,4	104,5	1,5	1,1
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	3,29	102,2	103,2	107,0	4,7	3,7
Brücken im Straßenbau	1 000	102,6	103,9	105,3	2,6	1,3
Erdarbeiten	94,97	104,9	107,0	107,1	2,1	0,1
Verbauarbeiten	6,49	103,3	109,6	112,3	8,7	2,5
Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten	59,38	89,0	86,2	86,3	-3,0	0,1
Entwässerungskanalarbeiten	4,82	106,5	107,8	107,9	1,3	0,1
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindemittel	2,05	110,2	114,4	112,5	2,1	-1,7
Verkehrswegebau, Oberbauschichten aus Asphalt	20,73	134,1	135,8	140,9	5,1	3,8
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfassungen	10,65	107,5	109,9	111,0	3,3	1,0
Mauerarbeiten	4,41	108,1	110,1	110,5	2,2	0,4
Betonarbeiten	587,24	101,2	102,6	104,7	3,5	2,0
Stahlbauarbeiten	60,26	107,6	106,4	106,8	-0,7	0,4
Abdichtungsarbeiten	16,58	104,6	105,0	105,3	0,7	0,3
Gerüstarbeiten	63,37	106,3	110,7	107,8	1,4	-2,6
Metallbauarbeiten	38,24	102,4	103,1	104,3	1,9	1,2
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	12,50	102,6	103,6	107,0	4,3	3,3
Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten	7,03	109,3	112,7	114,0	4,3	1,2
Gas-, Wasser- u. Entwässerungsanl. innerh. v. Geb.	11,28	106,1	108,6	110,1	3,8	1,4
Ortskanäle	1 000	106,0	107,2	107,1	1,0	-0,1
Erdarbeiten	345,18	103,1	103,1	103,0	-0,1	-0,1
Verbauarbeiten	4,26	103,3	109,6	112,3	8,7	2,5
Entwässerungskanalarbeiten	436,78	105,8	107,1	107,3	1,4	0,2
Verkehrswegebau, Oberbausch. ohne Bindemittel	46,55	110,0	113,7	112,3	2,1	-1,2
Verkehrswegebau, Oberbausch. m. hydr. Bindemitteln	2,27	100,7	96,5	96,4	-4,3	-0,1
Verkehrswegebau, Oberbauschichten aus Asphalt	76,74	116,5	119,2	118,3	1,5	-0,8
Verkehrswegebau, Pflaster., Platten., Einfassungen	41,31	106,9	109,3	110,3	3,2	0,9
Mauerarbeiten	7,69	113,6	116,4	117,5	3,4	0,9
Betonarbeiten	30,92	106,6	108,7	108,2	1,5	-0,5
Abdichtungsarbeiten	8,30	107,0	106,9	106,9	-0,1	-

